

in leichten Lebensphasen, also breiten Fairways und auch in sehr schweren Zeiten, also Grüns, umgeben mit Bunkern und Wasserhindernissen.

Die einzige Anforderung, die Jesus Christus an uns stellt, ist, dass wir ihn darum bitten müssen. Bitten Sie Jesus im Gebet, Ihnen Ihre Sünden zu vergeben und in Ihr Leben zu kommen. Vertrauen Sie Jesus einfach Ihr Leben an (vgl. Johannes 1,12). Danach wird sich vieles ändern. Gemeinsam mit Ihrem Caddy, Jesus Christus, meistern Sie dann Ihr Leben. Machen Sie doch einfach das folgende Gebet zu Ihrem eigenen Gebet und laden Sie damit Jesus Christus ein, in Ihr Leben zu kommen!

„Herr Jesus, ich danke dir, dass du mich lieb hast und auch für meine Sünden am Kreuz auf Golgatha gestorben bist. Ich bekenne dir, dass ich ein Sünder bin und vor dir schuldig geworden bin. Meine Sünden tun mir leid. Bitte vergib mir alle meine Sünden. Ich vertraue dir mein Leben an

und nehme dich jetzt in mein Leben auf. Du sollst der Herr meines Lebens sein. In der Bibel steht, wer dich aufnimmt, der wird ein Gotteskind. Das glaube ich. Dir möchte ich gehören und dir folgen mein Leben lang. Ich danke dir dafür, dass du mir meine Sünden vergeben hast und ich jetzt ein Kind Gottes sein darf. Amen!“

Nachdem Sie nun Ihre Entscheidung für Jesus getroffen haben, wird es wieder Höhen und Tiefen geben, aber Sie haben jemanden, mit dem Sie sich beraten können und der an Ihrer Seite steht.

Patrick H. Möller

Überreicht durch:



Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Richten Sie Ihre Bestellung bitte an:

Bruderhand-Medien

Am Hofe 2, D-29342 Wienhausen, Tel.: 05149 98 91-0, Fax: -19

info@bruderhand.de | www.komm-zu-jesus.de/gutschein

Bruderhand-Medien
Am Hofe 2, D-29342 Wienhausen
Telefon: 05149 9891-0, Fax: -19
info@bruderhand.de | www.bruderhand.de

Gerne senden wir Ihnen eine Auswahl weiterer kostenloser Schriften zu. Auch mit seelsorgerlichen Fragen dürfen Sie sich gern an uns wenden. Wir empfehlen Ihnen auch unseren Online-Bibelfernkurs:
www.komm-zu-jesus.de

Ausgabe 2013/06 – Verteilschrift Nr. 37

Patrick H. Möller



SCHÖNES
Spiel

Es gibt nichts Schöneres als die Vorfreude. Um 9:30 Uhr habe ich Abschlagszeit vom Tee 1 auf meinem Golfplatz. Die Sonne ist bereits aufgegangen und frische Luft dringt tief in die Lungen ein. Gemeinsam mit meinem Freund werde ich heute mindestens fünf Stunden unterwegs sein. Mein Hobby ist seit drei Jahren Golfspielen.

Sie kennen diese Situation sicher auch. Je nachdem, wie die letzte Golfrunde verlaufen ist, freut man sich auf die nächste. Sie stehen wieder an Tee 1 und wünschen sich gegenseitig: „Schönes Spiel“.

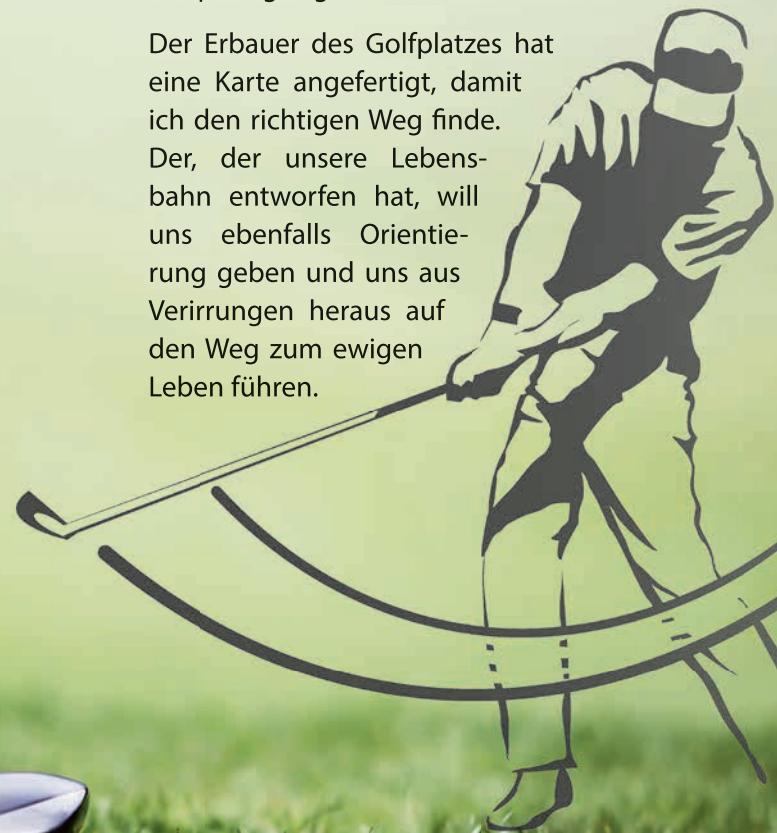
Das einzige Unerfreuliche für jeden Golfer ist die Zeit, in der Trolleys verboten sind und man seine Golfausrüstung selber tragen muss. Jetzt wäre es doch schön, es gäbe jemanden, der Ihnen Ihren Winterbag tragen würde. Dieser Jemand würde beim Abschlag stehen, ihnen zusehen und ihnen dann anbieten, kostenlos für diesen Tag Ihr Caddy zu sein. Sie müssten ihn nur bitten, Sie zu begleiten. Er würde die Last für diesen Tag Ihnen abnehmen.

Bitte bedenken Sie, hier handelt es sich um einen Caddy, der vom Spiel

Ahnung hat. Er würde Ihnen bei der Schlägerwahl helfen, bei den Entfernungen auf dem Fairway oder Grün, die Schlagrichtung anzeigen und die Flugbahn bestimmen. Würden Sie so jemanden nicht gerne immer dabei haben wollen?

Es gibt jemanden, der unser Caddy sein möchte: Jesus Christus. Er ist bereit, uns mit dem Bag all unsere Lasten abzunehmen. Wir alle tragen unseren Bag – auch Sünde genannt – mit uns herum. Sünde bedeutet Zielverfehlung und Trennung von Gott. Ohne Jesus spielen wir die Holes (Löcher) in der falschen Reihenfolge und am Ende verfehlten wir sogar unser Lebensziel. Was für den Golfplatz gilt, gilt auch für unser Leben.

Der Erbauer des Golfplatzes hat eine Karte angefertigt, damit ich den richtigen Weg finde. Der, der unsere Lebensbahn entworfen hat, will uns ebenfalls Orientierung geben und uns aus Verirrungen heraus auf den Weg zum ewigen Leben führen.



© Kzenon - Fotolia.com

Die Bibel sagt: „**Denn ihr gingt in der Irre wie Schafe, aber ihr seid jetzt zurückgekehrt zu dem Hirten und Aufseher eurer Seelen**“ (1. Petrus 2,25). Warum ist es wichtig, dass wir uns Jesus Christus anvertrauen? Weil er von sich gesagt hat, dass er der Weg zum ewigen Ziel ist. Er sagt in Johannes 14,6: „**Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater als nur durch mich.**“

Weil er für unsere Sünden gestorben ist, kann er uns die Last für immer abnehmen. Er bietet Ihnen an, Sie in jeder Lebenslage zu begleiten,

Gutschein

Ich bestelle kostenlos:

- „**Die Entscheidung deines Lebens**“
Ein Buch von Beat Abry, Pb., 96 Seiten
- „**Ich freue mich auf den Himmel**“
Ein Vortrag von Prof. Dr. Werner Gitt auf CD
- Ich habe das Gebet in dieser Schrift am _____ zu meinem Gebet gemacht und mich damit für ein Leben mit Jesus entschieden. Darum bitte ich um Zusendung einiger hilfreicher Materialien für mein neues Leben mit Jesus.

